26. August 2015

536

Meret Schneider
8610 Uster

GRÜNE
Grüne Stadt Uster

Schriftliche Anfrage

An den Präsidenten des Gemeinderates
Herrn Thomas Wüthrich
8610 Uster

Eschenbüel

Am 17. Juni 2012 haben die Stimmberechtigten des Kantons Zürich die Kulturlandinitiative mit 54.5% angenommen. Die angenommene Initiative verlangt, «dass die wertvollen Landwirtschaftsflächen und Flächen von besonderer ökologischer Bedeutung wirksam geschützt werden und in ihrem Bestand und ihrer Qualität erhalten bleiben». Der Kantonsrat hat sich am 19. Mai 2014 mit seinem Entscheid, auf die entsprechende Umsetzungsvorlage nicht einzutreten, geweigert, den Volkswillen umzusetzen. Die Grünen Kanton Zürich reichten gegen das Nichteintreten Stimmrechtsbeschwerde ans Bundesgericht ein.

Im Mai dieses Jahres schützte das Bundesgericht das Anliegen der Initiative. Kantonsrat und Regierung sind nun aufgefordert, eine griffige Umsertzungsvorlage auszuarbeiten.

In Uster ist insbesondere das Gebiet Eschenbüel von der Kulturlandinitiative betroffen. Bis zur Abstimmung im Juni 2012 hatte die Stadt Uster für die Ausarbeitung eines Quartier- und Gestaltungsplan bereits gegen eine Million Franken investiert. Angesichts des damals fortgescheschrittenen Projektstands stellen sich einige Fragen, zu deren Beantwortung wir den Stadtrat einladen:

Für Aussenstehende ist nicht erkennbar wie der Stadtrat diesen Auftrag umsetzt. Deshalb bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wo steht die Ausarbeitung eines Quartier- und Gestaltungsplan für das Gebiet Eschenbüel heute?
2. Wurde nach der oben genannten Abstimmung weiter an der Ausarbeitung der Pläne gearbeitet?
3. Wie viel wurde bis heute insgesamt investiert? Wie viel davon durch die Stadt Uster und wie viel durch Private? Wie viel davon nach dem 17. Juni 2012?
4. Beschloss der Stadtrat nach dem jüngsten Bundesgerichtsurteil einen Planungsstopp?
5. Wenn nein, warum nicht?
6. Wie sieht der Stadtrat die weitere Entwicklung in diesem Gebiet?

Wir danken für die Beantwortung der obigen Fragen

Meret Schneider
Gemeinderätin Grüne

Meret Schneider